

AUSGABE

19



WALDENBUCH

DIE STADT MIT
SCHOKOLADENSEITEN



Freitag, 09. Mai 2025

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

STADT NACHRICHTEN

AMTSBLATT DER STADT WALDENBUCH

Das Chor-Erlebnis im Schloss Waldenbuch

17. Mai 25 | 20 Uhr

DON'T
STOP
US
NOW!

Hits von Queen | Sister Act | Herbert Grönemeyer
Taylor Swift | Fats Domino | ... und viele weitere



mit Robin Mehnert



Einlass 19.30 Uhr |
Abendkasse 20,- € | Vorverkauf 18,- €
im Schöne Dinge Waldenbuchladen,
Forststr. 20 und Stadtbücherei
Filiale Auf dem Graben 23



DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Bekanntmachungen	Seite 2	Kirchliche Nachrichten	Seite 19
Notdienste	Seite 7	Vereinsnachrichten	Seite 25
Veranstaltungen	Seite 5	Parteien	Seite 37





Amtliche Bekanntmachungen

Tagesordnung für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 13.05.2025

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet

am Dienstag, 13.05.2025, um 19:30 Uhr

im Großen Sitzungssaal des Alten Rathauses, Marktplatz 1 statt.

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Bekanntgabe nach § 35 Gemeindeordnung (GemO) über die vom Gemeinderat in seiner letzten nicht öffentlichen Sitzung am 29.04.2025 gefassten Beschlüsse
4. Bauanträge
 - 4.1 Bauantrag;
hier: Umbau des bestehenden Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung zu einem Dreifamilienhaus, Errichtung einer Gaube und Außentreppe, Woertzstraße 11, Flst.-Nr. 5113/1
 - 4.2. Bauantrag;
hier: Überdachung einer Terrasse, Schillerstraße 26, Flst.-Nr. 8281
5. Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung 2025 für die Kinderbetreuung in Waldenbuch
6. Neufestsetzung der Benutzungsgebühren für den Besuch der Waldenbacher Kindertagesstätten
 - Erlass der Kindergartengebührensatzung
 - Erlass der Kindergartennutzungssatzung
7. Erweiterung des TAKKI-Betreuungsangebot bis zum vollendeten 4. Lebensjahr
8. Sanierung Altes Rathaus
 - Beschluss zu den Vergabevorschlägen Dach und Fassade
9. Stadtpark Alter Friedhof - Vergabe der Bauleistungen Lose 2-4
10. Erschließung Gewerbegebiet Bonholz Nordwest - Vergabe von Bauleistungen Lose 1 und 2
11. Anfragen von Mitgliedern des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zur Teilnahme freundlichst eingeladen!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Chris Nathan
Bürgermeister



Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung (Bekanntmachungssatzung)

vom 29.04.2025

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) vom 24. Juli 2000 in der jeweils gültigen Fassung, in Verbindung mit § 1 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung (DVO GemO) vom 11. Dezember 2000 in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Stadt Waldenbuch in seiner Sitzung am 29.04.2025 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Öffentliche Form der Bekanntmachung

- (1) Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Waldenbuch erfolgen durch Bereitstellung im Internet unter www.waldenbuch.de, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Tag der Bereitstellung.

- (2) Soweit spezialgesetzliche Bestimmungen einer öffentlichen Bekanntmachung im Internet entgegenstehen, erfolgt diese durch Einrücken in das Amtsblatt der Stadt Waldenbuch
- (3) Abweichend von Absatz 1 erfolgen öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Waldenbuch zu Bauleitplänen durch Einrücken in das Amtsblatt der Stadt Waldenbuch sowie ergänzend durch Bereitstellung im Internet gemäß Absatz 1. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Erscheinungstag des Amtsblatts der Stadt Waldenbuch.
- (4) Die öffentlichen Bekanntmachungen können bei der Stadt Waldenbuch, Bürgermeisteramt, Hauptamt, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch während der Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden; sie werden gegen Kostenerstattung als Ausdruck zur Verfügung gestellt oder können unter Angabe der Bezugsadresse gegen Kostenersatz auch postalisch zugestellt werden.

§ 2

Außerordentliche Form der öffentlichen Bekanntmachung

Ist die Internetseite der Stadt Waldenbuch infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht verfügbar, so kann die öffentliche Bekanntmachung in Form der Notbekanntmachung in anderer geeigneter Weise in folgender Reihenfolge wie folgt durchgeführt werden:

1. Durch Einrücken in das Amtsblatt der Stadt Waldenbuch.
2. Durch Anschlag an die Verkündungstafel des Rathauses der Stadt Waldenbuch für die Dauer von mindestens einer Woche.

Im Falle der Notbekanntmachung ist die öffentliche Bekanntmachung in der Form nach § 1 Abs. 1 unverzüglich zu wiederholen, sobald die Umstände es zulassen.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung in der Fassung vom 28.01.1969 außer Kraft.

Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach §4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der*die Bürgermeister*in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Ausgefertigt!
Waldenbuch, den 30.04.2025
Bürgermeisteramt

gez. Chris Nathan
Bürgermeister

Stadt**erei**
Walden**buch**

WOLFGANG SCHORLAU LIEST BLACK FOREST



16. MAI 2025 UM 20 UHR

FORUM DER OSKAR SCHWENK-SCHULE,
SCHULSTRASSE 2, 71111 WALDENBUCH

KARTEN IM VVK 15 € / AK 18 €
IN DER STADTBÜCHEREI
FORSTSTRASSE 20, 71111 WADLENBUCH



Wir laden herzlich ein zu

“Frühlingslieder”

ein buntgemischtes Programm
mit Frühlingsliedern und Gute-
Laune-Songs aus Pop und Rock



- Wann: am Donnerstag, 15.05.2025 um 16:00 Uhr
- Wo: auf dem Schachbrett vor der Stadtkirche St. Veit, Kirchgasse 1
- Im Anschluss: Beratung für Neueinsteiger (Musikgarten, Rhythmik, Cajon, Meldodica)

Mit Kindern des Kindergarten Mühlhalde sowie Schülerinnen und Schülern aus der musikalischen Früherziehung der Musikschule Waldenbuch. Musikalische Leitung: Elmar Heimberger

Kirchgasse 6 71111 Waldenbuch info@musikschule-waldenbuch.de Tel.: 07157-530631



Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 29.04.2025

Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin stellte die Frage, warum bei der Entscheidung über die Hallenbadsanierung nur über die Variante, aber noch nicht über die Heizungsart abgestimmt wird. Bürgermeister Chris Nathan erläuterte, dass die Planung aktuell noch mit der Förderstelle abgestimmt wird und daher eine Entscheidung noch nicht möglich ist.

Eine Bürgerin stellte die Frage, warum für den Ganztagesbetrieb an der Schule im Haushalt Aufwendungen eingeplant sind. Die Betreuung könnte doch von den Lehrkräften übernommen werden und würde dann den städtischen Haushalt nicht belasten. Bürgermeister Chris Nathan erläuterte, dass der Ganztagesanspruch sich auf eine Betreuung bezieht und diese nicht von Lehrkräften, sondern von kommunalen Mitarbeitern durchgeführt wird.

Eine Bürgerin informierte, dass im Bereich des Hallenbads ein Verkehrsschild nicht richtig steht und dies zu gefährlichen Situationen führt. Bürgermeister Chris Nathan sicherte die Überprüfung zu.

Sanierung des Gartenhallenbads

- Beschlussfassung über die Sanierungsvariante

Im Jahr 2024 hat das Gartenhallenbad sein 50-jähriges Jubiläum gefeiert. Die letzte größere Sanierung erfolgte im Jahr 2003. Viele Bauteile des Hallenbads haben ihre Lebensdauer überschritten oder stehen kurz davor. Insbesondere das Becken, der Beton unter dem Kinderbecken und die Wasseraufbereitungstechnik müssen saniert werden. Für die Sanierung des Hallenbads konnten Fördermittel in Höhe von 5,22 Mio. € gewonnen werden. An die Fördermittel sind allerdings verschiedene Bedingungen geknüpft, insbesondere die Verbesserung des energetischen Gebäudestandards und die Barrierefreiheit. Neben der Sanierung im Förderprogramm gibt es einige andere Sanierungsvarianten, über welche die Mitglieder des Gemeinderates ausführlich beraten haben. Die überwiegende Mehrheit des Gemeinderates sprach sich in der Beratung für eine Sanierung innerhalb des Förderprogramms aus und stellte die Bedeutung des Hallenbads für Waldenbuch heraus. Zwei Gemeinderätinnen sprachen sich aus wirtschaftlichen Gründen gegen eine Sanierung aus. Sodann fasste der Gemeinderat bei 16 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen folgenden Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Hallenbadsanierung in Variante 1 (Sanierung innerhalb des Förderprogramms).

Haushaltskonsolidierung 2025

- Beschlussfassung über die Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen

Zur allgemeinen Verbesserung der Haushaltssituation im Ergebnishaushalt sollen 200.000 € durch Mehrerträge und Minderaufwendungen erwirtschaftet werden. Daneben müssen die Mehraufwendungen der ausgewählten Variante der Hallenbadsanierung erwirtschaftet werden. Für die Sanierung des Hallenbads im Förderprogramm betragen die Mehraufwendungen 543.000 € pro Jahr. In einer intensiven Diskussion hat sich der Gemeinderat auf ein Maßnahmenpaket verständigt, mit dem eine Haushaltsverbesserung von insgesamt 660.550 € erzielt werden kann. Zudem gibt es Prüfaufträge für 13 Maßnahmen, mit welchen eine Haushaltsverbesserung in Höhe von 50.000-75.000 € erreicht werden kann. Sprecher der Fraktionen äußerten sich zuversichtlich, dass mit den vorgesehenen Einsparmaßnahmen der Haushalt der Stadt Waldenbuch nachhaltig verbessert und die Finanzierung der Sanierung erfolgen kann. Nicht alle Maßnahmen überzeugen in Einzelnen, es herrschte jedoch Einigkeit darüber, dass ein Maßnahmenpaket auch stets ein Kompromiss zwischen verschiedenen Interessen sein soll.

Der Gemeinderat fasste in Einzelabstimmung bei 15 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen folgenden Beschluss zur Maßnahme 18: Die Verwaltung wird beauftragt, die Kindergartengebühren neu zu kalkulieren. Das Ziel ist, die Gebühren auf einen Kostendeckungsgrad von 15 % festzusetzen. Mehrertrag: 107.000 €

Im Anschluss fasste der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt das folgende Maßnahmenpaket zur Haushaltskonsolidierung:
 1. Der Mietkostenzuschuss an die Volkshochschule bei der Anmietung von nicht städtischen Räumlichkeiten wird gestrichen. Minderaufwand: 3.200 €
 2. Es werden keine Volltext-Stellenausschreibungen mehr als Anzeigen veröffentlicht, sondern nur noch Kurzausschreibungen. Minderaufwand: 10.000 €
 3. Das Konto bei der BW Bank wird abgeschafft. Minderaufwand: 680 €
 4. Die Verwaltung wird beauftragt, alle Mietverträge (inkl. Stellplätze und Garagen) um 20 % zu erhöhen. Die mietrechtlichen Vorschriften sind einzuhalten. Mehrertrag: 20.000 €
 5. Die Verwaltung wird beauftragt, alle Pachtverträge (inkl. landwirtschaftliche Flurstücke und Gärten) um 20 % zu erhöhen. Die pachtrechtlichen Vorschriften sind einzuhalten. Mehrertrag: 35.000 €
 6. Der Umfang des „Blick zurück“ wird reduziert. Minderaufwand: 2.000 €
 7. Das Redaktionsstatut der Stadtnachrichten wird geändert. Bei der Änderung werden einheitliche Zeilenkontingente festgeschrieben, die so ausgestaltet sind, dass Mehrseiten dauerhaft vermieden werden können. Minderaufwand: 3.000 €
 8. Die städtischen Zeitungsabonnements werden reduziert bzw. auf E-Paper umgestellt. Minderaufwand: 1.000 €
 9. Die Verwaltung wird beauftragt, die Feuerwehrkostensatzsatzung neu zu kalkulieren. Das Ziel ist eine Gebührenerhöhung mit 20%iger Einnahmesteigerung. Mehrertrag: 5.500 €
 10. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ganztagsschulgebührensatzung neu zu kalkulieren. Das Ziel ist eine Gebührenerhöhung auf einen Kostendeckungsgrad von 45 %. Mehrertrag: 57.000 €
 11. Der Personalkostenzuschuss an den Alten- und Krankenpflegeverein wird gestrichen. Minderaufwand: 40.000 €
 12. Der Mietkostenzuschuss an den Alten- und Krankenpflegeverein wird gestrichen. Minderaufwand: 4.500 €
 13. Der Osterbrunnen wird nicht mehr durch den Bauhof, sondern durch die Rathausmitarbeiter geschmückt. Minderaufwand: 2.000 €
 14. Das Budget für die Durchführung des Ehrenamtsabends und der Sportlehreung wird auf 8.000 € reduziert. Minderaufwand: 4.500 €
 15. Die Verwaltung wird beauftragt, die Gebühren für die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften neu zu kalkulieren. Mehrertrag: 30.000 €
 16. Das Sportangebot des TSV Waldenbuch in den Kindergärten wird eingestellt. Minderaufwand: 7.400 €
 17. Die Betreuungsstruktur in den Kindergärten wird angepasst. Minderaufwand: 70.000 €
 19. Die Hausaufgabenhilfe im Jugendhaus wird zum Ende des Schuljahres 2025/2026 eingestellt. Minderaufwand: 4.500 €
 20. Die Verwaltung wird beauftragt, die Bestattungsgebühren neu zu kalkulieren. Das Ziel ist die Festsetzung der Gebühren auf einen Kostendeckungsgrad von 78 %. Mehrertrag: 25.000 €
 21. Die Stadt wird sich nicht mehr am Adventskalender des Gewerbe- und Handelsverein beteiligen. Minderaufwand: 3.600 €
 22. Die Stadt wird nicht mehr an der CMT teilnehmen. Minderaufwand: 1.470 €
 23. Die Musikschullehrerband wird nicht mehr auf der CMT auftreten. Minderaufwand: 1.000 €
 24. Das Stadtmarketing wird weniger Anzeigen für Waldenbuch in Prospekten schalten. Minderaufwand: 1.200 €
 25. Das Stadtmarketing wird Grafiken künftig selbst erstellen. Minderaufwand: 3.300 €
 26. Der städtische Highlightflyer wird nur noch einmal pro Jahr produziert. Minderaufwand: 1.500 €

27. Die Grundsteuer B wird ab dem Jahr 2027 mit einem Hebesatz von 205 Punkten erhoben. Mehrertrag: 152.000 €
 28. Der Hebesatz der Vergnügungssteuer wird auf 25 v.H. erhöht. Mehrertrag: 12.000 €
 29. Die Stadtverwaltung wird Bescheidkopien mit 20 € pro Bescheid abrechnen. Die Einführung erfolgt im Rahmen der Verwaltungsgebührensatzungsanpassung. Mehrertrag: 2.000 €
 30. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verwaltungsgebührensatzung neu zu kalkulieren. Das Ziel ist eine Gebührenerhöhung mit 20%iger Einnahmesteigerung. Mehrertrag: 1.500 €
 31. In den städtischen Gebäuden wird von Stoffhandtüchern auf Papierhandtücher gewechselt. Minderaufwand: 10.000 €
 32. Die Verwaltung wird beauftragt, die Sondernutzungsgebührensatzung neu zu kalkulieren. Das Ziel ist eine Gebührenerhöhung mit 20%iger Einnahmesteigerung. Mehrertrag: 2.000 €
2. Die unter Punkt VI „zu prüfende Maßnahmen“ aufgeführten Maßnahmen sollen von der Stadtverwaltung geprüft und wenn möglich umgesetzt werden.

Solarpark Reißhalde

- Grundsatzbeschluss zur Einbringung von städtischen Flächen
- Beschluss zur Weiterverfolgung der optimierten Variante
- Ermächtigung zur Fortführung der Vertragsverhandlungen

Das Klimawandelanpassungsgesetz BW sieht vor, dass 2 % der Landesfläche als Flächen für die Erzeugung von erneuerbaren Energien ausgewiesen werden. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat im Jahr 2023 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Solarpark Reißhalde gefasst. Ziel des Vorhabens ist es, auf der städtischen Fläche in der Reißhalde einen Solarpark durch eine Projektgesellschaft, bestehend aus der Stadt Waldenbuch, der WEBW Neue Energie GmbH, der Ritter Regenerativ GmbH sowie ggf. der Gemeinde Dettenhausen zu errichten. Dieser soll später von einer Betreibergesellschaft betrieben werden. Nach Verhandlungen mit der Gemeinde Dettenhausen sowie der Bürgerinitiative „Pro Naturpark Schönbuch Dettenhausen“ wurde die geplante Fläche auf 7,1 ha verkleinert. Mitglieder aller Fraktionen sprachen sich für die Errichtung des Solarparks Reißhalde aus und fassten einstimmig folgenden Beschluss:

1. Für die Erstellung des Solarparks Reißhalde wird das städtische Grundstück 6426/1 durch einen Pachtvertrag zur Verfügung gestellt.
2. Die Planungen für den Solarpark Reißhalde sollen in der sogenannten „optimierten Variante“ mit einer Gesamtfläche von ca. 7,1 ha weitergeführt werden.
3. Die Stadtverwaltung wird ermächtigt, die Vertragsverhandlungen für einen Pachtvertrag und den Gesellschaftsvertrag der Betreibergesellschaft mit der WEBW Neue Energie GmbH und der Ritter Regenerativ GmbH weiterzuführen und Vertragsentwürfe auszuarbeiten.

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Solarpark Reißhalde“

- Reduzierung Plangebiet
- Weiteres Verfahren

Zur Umsetzung des Solarparks Reißhalde ist die Aufstellung eines Bebauungsplans erforderlich. Aufgrund der Entscheidung über die geänderte Größe des Solarparks, muss das Plangebiet reduziert werden. Der Gemeinderat fasste hierzu einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt dem reduzierten Plangebiet „Solarpark Reißhalde“ mit Abgrenzungsplan vom 14.04.2025 und einer Fläche von ca. 7,1 ha zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Gutachten für das Bebauungsplanverfahren und den weiteren Verfahren in Auftrag zu geben.

Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung - Beschluss

Die aktuelle Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung ist aus dem Jahr 1969. Demnach sind öffentliche Bekanntmachungen ausschließlich über das Amtsblatt der Stadt Waldenbuch zu veröffentlichen. Künftig sollen öffentliche Bekanntmachungen auch über die Homepage der Stadt Waldenbuch erfolgen können. Der Gemeinderat fasste hierzu einstimmig folgenden Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung entsprechend Anlage 1.
-kja-

Aktuelles

Was ist los im Verwaltungsraum Waldenbuch/Steinenbronn

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Waldenbuch			
Fr., 09.05., 14 Uhr	Evang. Kirchengemeinde	Mangoverkauf	HdB
Fr., 09.05., 15 Uhr	Förderverein Schulhaus Glashütte	Schulhaus Café, ab 17 Uhr After Work	Altes Schulhaus Glashütte
Sa., 10.05., 09 Uhr	Evang. Kirchengemeinde	Mangoverkauf	GPG
So., 11.05., 17 Uhr	Evang. Kirchengemeinde	Benefizkonzert Orgel	Stadtkirche St. Veit
Steinenbronn			
Di., 13.05., 14 Uhr	DRK	Spielenachmittag	DRK-Heim



Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch



Teil 5: Der Verkehrsunfall

Stellen Sie sich vor, Sie fahren nach Hause – plötzlich sehen Sie, wie das Auto vor Ihnen ins Schleudern gerät und gegen einen Baum prallt! Was tun?

- *Sichern Sie die Unfallstelle ab!*

Warnblinkanlage einschalten, Warnweste überziehen, Warndreieck aufstellen.

- *Lebensrettende Sofortmaßnahmen!*

Kontrollieren Sie Bewusstsein, Atmung und Puls des Verletzten. Aber nachdem Sie regelmäßig alle paar Jahre an einem Erste-Hilfe-Kurs teilnehmen, wissen Sie, was zu tun ist.

- *Notruf!*

Rufen Sie den Rettungsdienst über 112 – je nachdem, ob der Verletzte eingeklemmt ist und aus seinem Auto befreit werden muss, kommt die Feuerwehr so automatisch mit dazu, denn nur sie hat das erforderliche Rettungsgerät.

- *Erste Hilfe!*

Betreuen Sie den Verletzten bis zum Eintreffen der Rettungskräfte.



Wir empfehlen Ihnen auf jeden Fall, mindestens an einem Kurs für lebensrettende Sofortmaßnahmen teilzunehmen, besser jedoch ist der „echte“ Erste-Hilfe-Kurs. Er berücksichtigt auch alltägliche Notfälle, wie Unfälle zu Hause oder bei der Arbeit, zum Beispiel Stürze, Verbrennungen, Herzinfarkt oder Schlaganfall.

Für beide Kurse gilt, dass sie im Abstand von einigen Jahren wiederholt werden sollten – denn nur so können Sie das einmal Erlernte im Notfall richtig anwenden.

Diese Kurse werden ständig von verschiedenen Hilfsorganisationen angeboten – auch hier in Waldenbuch!



Maiwanderung 2025

Leider war das Wetter am letzten Sonntag nicht „sehr wandergeeignet“. Dennoch ließen sich einige Feuerwehrmitglieder und Angehörige den Spaß nicht nehmen und haben den Regenermarsch durch den Schönbuch (Glashütte, Braunacker, Schützenhaus) angetreten. Die Bewirtung musste witterungsbedingt ins Feuerwehrhaus verlegt werden und das, was da alles in Angriff genommen wurde, konnte sich sehen lassen! Der guten Laune und der Kameradschaft hat „der Umzug“ ins Gerätehaus keinen Abbruch getan.

Vielen Dank an alle, die bei den Vorbereitungen und Umplanungen mitgeholfen haben!



Fotos: Feuerwehr Waldenbuch

Termin Einsatzabteilung

Freitag, 9. Mai, 19.00 Uhr: Zug 1 Gruppe 1 - Technische Hilfeleistung Verkehrsunfall

Informationen aus dem Rathaus



Ein herzliches
Dankeschön an die
Freiwillige
Feuerwehr und den
Zweckverband
Dettenhausen -
Waldenbuch HTN
fürs Aufstellen des
Maibaums



+ Rufnummern der Notdienste

Feuerwehr Notruf	112
Polizei Notruf	110
Polizeiposten Waldenbuch	52 69 90
Rettungsdienst/Notarzt/Notruf	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Krankentransport	07031 19222
Tierrettung Schönbuch e.V.	0711 - 45 14 55 33

Redaktioneller Hinweis

Der Inhalt der Notdienste wurde sorgfältig erarbeitet. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben oder mögliche Druckfehler.

Ärztlicher Notdienst

Freitags 16.00 - 22.00 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 10.00 - 16.00 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Montag bis Donnerstag gilt für alle Notfälle ab 19.00 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter **116 117**.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des DRK unter der Nummer **116 117**.

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr:

docdirekt – Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700** oder unter **docdirekt.de**.

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, **07031 6680**
 Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist):
 19.00 – 22.30 Uhr
 Sa., So., Feiertage: 8.30 – 22.00 Uhr
 Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist zu erfragen unter Telefon-Nummer **0761 - 120 120 00**

Soziale Dienste

Diakonie- und Sozialstation Schönbuch

Im Hasenbühl 16, 71101 Schönaich **07031 70204-50**
 Krankenpflegestation Waldenbuch **79 68**

IAV-Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen, Schönbuch **07031 70204-56**

Kranken- und Altenpflegeverein

Geschäftsstelle **2 14 19**
 Nachbarschaftshilfe **53 27 91**

Sonnenhof

Betreute Seniorenwohnanlage **2 14 19**

Haus an der Aich

Pflegeheim **66988-0**

Notdienstplan der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Kostenfreie Apotheken-Hotline: 0800 0022833

Freitag, 09.05.2025

Schönbuch-Apotheke Walddorfhäslach
 Hauptstr. 5, 72141 Walddorfhäslach Tel.: 07127 - 3 25 22

Samstag, 10.05.2025

Uhland-Apotheke Waldenbuch
 Gartenstr. 1, 71111 Waldenbuch Tel.: 07157 - 38 37

Sonntag, 11.05.2025

Alamannen-Apotheke Holzgerlingen
 Tübinger Str. 11, 71088 Holzgerlingen Tel.: 07031 - 68 99 30

Montag, 12.05.2025

Hubertus-Apotheke Musberg
 Filderstr. 55, 70771 Leinfelden-Echterdingen Tel.: 0711 - 41 44 30 64

Dienstag, 13.05.2025

Zeppelin-Apotheke Echterdingen
 Hauptstr. 87, 70771 Leinfelden-Echterdingen Tel.: 0711 - 79 35 20

Mittwoch, 14.05.2025

Herz Apotheke Mache Echterdingen
 Bernhäuser Str. 5,
 70771 Leinfelden-Echterdingen Tel.: 0711 - 9 90 95 50

Donnerstag, 15.05.2025

Central-Apotheke Schönaich
 Wettgasse 45, 71101 Schönaich Tel.: 07031 - 65 13 88

Freitag, 16.05.2025

Uhland-Apotheke Waldenbuch
 Gartenstr. 1, 71111 Waldenbuch Tel.: 07157 - 38 37

Notrufe Waldenbuch

Polizei

Polizeiposten Waldenbuch **52699-0**
 wenn nicht besetzt: Polizeirevier Böblingen, **07031 13-2500**

Strom

Stromstörungsannahme **07071-157-111**

Wasser

Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe
 Entstörungsdienst 24-Std.-Service (gebührenfrei dt. Inland):
0800 8151815
 Fluglärm: lsb@rps.bwl.de **0711 72 249 351**

Gas

Erdgasstörungsannahme **0800 3629447**

Informations- u. Beratungstelefon

häusliche Gewalt **07031 6032 808**
 MOBILE - Management von Beruf u. Familie **07031 663-1928**
 thamar Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt
 Böblingen, Stuttgarter Str. 17, www.thamar.de **07031 222066**

Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

„GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt“
 Montag bis Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, **07031 6633000**
 Telefonseelsorge rund um die Uhr
 evang., **0800 111 0111**, kath., **0800 111 0222**

Frauenhaus

0711 9977461

Digitale Passbilder ab dem 01.05. verpflichtend

Neuregelung bei der Beantragung von Ausweisdokumenten
Ab Mai 2025 gelten bundesweit neue gesetzliche Vorgaben: Passbilder für Ausweisdokumente dürfen künftig nur noch in digitaler Form übermittelt werden. Klassische, auf Papier ausgedruckte Passbilder werden dann nicht mehr akzeptiert und können von den Behörden nicht mehr verarbeitet werden.

Hintergrund der Änderung

Mit der Umstellung auf digitale Lichtbilder reagiert der Gesetzgeber auf sogenannte Morphing-Techniken, bei denen mehrere Gesichtsbilder digital zu einem manipulierten Foto zusammengefügt werden. Ziel ist es, den Missbrauch bei der Ausstellung von Ausweisdokumenten zu verhindern und die Identitätsprüfung deutlich sicherer zu gestalten.

Digitale Lichtbilder – Ihre Möglichkeiten

• Zertifizierte Fotodienstleister

Viele verifizierte Fotostudios bieten bereits die Erstellung digitaler Lichtbilder an. Dort erhalten Sie einen **Data-Matrix-Code**, den Sie zur Ausweisbeantragung mitbringen. Das Servicebüro ruft Ihr Bild dann elektronisch über das geschützte ePassfoto-System ab. Eine Übersicht zertifizierter Fotostudios finden Sie unter: alfo-passbild.com/fotograf-in-der-naehe

• Digitale Aufnahme im Servicebüro

Die Nutzung des **PointID-Geräts** zur direkten Erstellung digitaler Lichtbilder im Servicebüro Waldenbuch wird künftig möglich sein.

Aktuell steht diese Ausstattung noch nicht zur Verfügung, da es aufgrund von Lieferengpässen bei der Bundesdruckerei zu Verzögerungen kommt.

Sobald die Technik installiert ist, kann Ihr Lichtbild im Rahmen des Antragsprozesses direkt vor Ort erstellt werden. Die Erstellung kostet bundeseinheitlich 6 Euro.

Übergangsfrist in Waldenbuch bis Ende Juni 2025

Da die Stadt Waldenbuch derzeit noch nicht über ein installiertes **PointID-Gerät** der Bundesdruckerei verfügt, können **bis Ende Juni 2025** weiterhin biometrische Passbilder in Papierform mitgebracht und durch das Servicebüro verarbeitet werden.

Bitte berücksichtigen Sie diese Änderungen bei Ihrer nächsten Ausweisbeantragung.

Verfolgen Sie auch die Informationen in der Tagespresse und den Medien zu diesem Thema sowie zu möglichen weiteren Anbietern digitaler Lichtbildaufnahmen.

Für Rückfragen steht Ihnen das Servicebüro Waldenbuch gerne zur Verfügung.

Servicebüro geschlossen

Wegen einer Fortbildung ist das Servicebüro am 15.05.2025 ganztägig geschlossen.

Impressum

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr
Herausgeber: Stadt Waldenbuch, Tel. 07157 1293-0, Telefax 07157 1293-75, E-Mail: amtsblatt@waldenbuch.de, Anschrift: Postfach 1249, 71108 Waldenbuch, Redaktion: Katharina Jacob

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Chris Nathan, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de. Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine wird durch diese Regelung nicht berührt. Bezugspreis: halbjährlich € 24,55.

Informationen:

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvvertrieb.de, www.gsvvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Grundsteuer fällig am 15. Mai 2025

Das Steueramt weist darauf hin, dass für Grundsteuerpflichtige, die die Grundsteuer vierteljährlich bezahlen, die Zahlung für die 2. Teilzahlung am **15. Mai 2025** zur Zahlung fällig wird.

Abbucherinnen und Abbucher müssen nichts unternehmen, außer einen evtl. Wechsel der Bankverbindung rechtzeitig der Stadtkasse mitzuteilen, E-Mail: stadtkasse@waldenbuch.de

Der fällige Betrag wird von der Stadtkasse automatisch am Fälligkeitstag per Lastschrift eingezogen. Wer seiner Bank einen Dauerauftrag erteilt hat, muss ebenfalls nicht mehr tätig werden.

Alle anderen Steuerpflichtigen werden gebeten, Ihrer Bank rechtzeitig einen Überweisungsauftrag zu erteilen.

Die Stadt bittet um Beachtung, dass beim Verkauf von Grundbesitz im Verkaufsjahr der Verkäufer der Schuldner der Grundbesitzabgaben für das gesamte Kalenderjahr ist. Privatrechtliche Ansprüche aufgrund des notariellen Kaufvertrags sind zwischen Verkäufer und Käufer intern zu verrechnen.

Ihre Stadtverwaltung Waldenbuch

Stadtführungen



Kinderstadtführung

AUF ZEITREISE MIT KÜCHENMAGD ELAINE

Stadtführungen sind langweilig? Nicht diese!
In Waldenbuch können Kinder zwischen 5 und 10 Jahren Geschichte hautnah erleben.

Gemeinsam mit der 800 Jahre alten Küchenmagd Elaine geht es auf eine spannende Entdeckungstour durch die Altstadt. Dabei wird Historisches nicht nur erzählt, sondern spielerisch vermittelt – mit jeder Menge Spaß und Mitmach-Aktionen.

DETAILS

Treffpunkt: Marktplatzbrunnen
Dauer ca. 1 Stunde
Kosten: 6 €

Anmeldung unter www.waldenbuch.de/fuehrungen

Noch Fragen?
Katharina Schienle
☎ 07157 1293-39
✉ tourismus@waldenbuch.de

NÄCHSTE FÜHRUNG: 10.05.2025

Aus anderen Ämtern

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB) Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Bahnhofstr. 7, 71034 Böblingen.

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 07031 663-717.

Die Landesanstalt für Umwelt BW informiert:

Erfassungen von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen

Im Zeitraum von April bis Ende November 2025 werden Erfassungen von Tieren und Pflanzen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg durchgeführt. Dabei wird die Stadtfläche Waldenbuch nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich Stadt Waldenbuch. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen. Die Ergebnisse werden auf Landes- und teils auch Bundesebene hochgerechnet, um Aussagen zur Entwicklung auf dieser Maßstabsebene treffen zu können.

Die Erfassungen finden im Rahmen folgender Monitoringprogramme statt:

Greifvogelmonitoring: Beim landesweiten Greifvogelmonitoring werden windkraftempfindliche Arten wie Rotmilan, Schwarzmilan und Wespenbussard systematisch erfasst – hauptsächlich von Aussichtspunkten mit guter Geländeübersicht oder bei Bedarf durch Begehung von Waldstücken mit vermuteten Horsten. Die Kartierenden betreten ausschließlich Grünland oder Wälder im Außenbereich und nutzen das vorhandene Wegenetz. Die erhobenen Daten fließen in den bundesweiten Indikator „Artenvielfalt und Landschaftsqualität“ ein und tragen zum naturverträglichen Ausbau regenerativer Energien bei.

Im Rahmen dieser Erfassungen ist es den vertraglich beauftragten Fachpersonen und Gutachterbüros, sogenannte Kartierende, als Beauftragten der LUBW entsprechend den Vorgaben des § 52 NatSchG grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten. Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Bescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen. Die Stichprobenflächen bleiben anonym, um die Aussagekraft des Monitorings zu gewährleisten. Es erfolgt auch keine Zuordnung der Ergebnisse zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden. Dauerhafte Markierungen werden nicht vorgenommen. Der Zeitpunkt der Erfassung richtet sich nach dem Entwicklungsstand der Arten oder Lebensräume und wird stark von den aktuellen Wetterbedingungen beeinflusst. Eine Begleitung der Erfassungen vor Ort ist leider nicht möglich.

Bei Fragen steht Ihnen die LUBW unter folgender E-Mail-Adresse zur Verfügung: poststelle@lubw.bwl.de

Repair-Cafés und Abfallwirtschaftsbetrieb werben für „Reparieren statt wegwerfen“

Infostände der Reparatur-Experten am 24. Mai auf vier Wertstoffhöfen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb und die im Landkreis Böblingen angesiedelten Repair-Cafés ziehen in Sachen „Reparieren statt wegwerfen“ an einem Strang: Am 24. Mai stellen die Repair-Cafés aus dem Landkreis erstmalig auf den Wertstoffhöfen Böblingen, Böblingen-Hulb, Renningen und Waldenbuch/Steinenbronn ihre Arbeit mit Infoständen vor und beantworten Fragen der Kundinnen und Kunden.

Was tun, wenn die Kaffeemaschine streikt und der Drucker nicht mehr druckt? Interessierte Bürgerinnen und Bürger erhalten an den Infoständen aus erster Hand Einblicke in die vielfältigen Reparaturmöglichkeiten. Die ehrenamtlichen Experten erklären anschaulich den Reparaturprozess und zeigen, wie Gegenstände wieder zum Leben erweckt und weiterverwendet werden können. Ein wichtiger Aspekt bei den Reparaturen ist dabei, dass die Hilfesuchenden bei der Reparatur mithelfen und ihr Wissen erweitern können – Ziel ist also die Hilfe zur Selbsthilfe.

Besucher haben auf den genannten Wertstoffhöfen am 24. Mai von 09:00 – 15:00 Uhr die einmalige Gelegenheit, sich umfassend über die ehrenamtlich tätigen Initiativen zu informieren und zu

erfahren, wie sie selbst aktiv werden können. Die Repair-Cafés leisten mit ihren kostenlosen Reparaturen und Anleitungen für „alles, was man tragen kann“ einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Reduzierung des Ressourcenverbrauchs im Landkreis.

„Unsere Kooperation mit den Repair-Cafés ist überaus sinnvoll, weil wir das Angebot von Reparaturen nicht selbst leisten können“, erklärt Wolfgang Hörmann, Werkleiter des Abfallwirtschaftsbetriebs Böblingen (AWB). Das Motto „Reparieren statt wegwerfen“ passe zudem optimal zum Abfallvermeidungskonzept des Abfallwirtschaftsbetriebs, das u. a. das Online-Portal www.verschenkenundmehr und die Verschenk-Häusle als wirkungsvolle Maßnahmen gegen Verschwendung von Ressourcen beinhaltet. „Es begeistert immer wieder, wie engagiert sich diese ehrenamtlichen ‚Macher‘ in ihren Initiativen einbringen, um Lebenszeit von Geräten und anderen Gegenständen zu verlängern – und das auf reiner Spendenbasis. Solch ein Engagement wollen wir sehr gerne mit Öffentlichkeitsarbeit unterstützen,“ ergänzt Wolfgang Hörmann.

Wie das Repair-Café Böblingen-Sindelfingen und die offene Werkstatt e. V. auf den beiden Böblinger Wertstoffhöfen setzen die Repair-Cafés Renningen und Waldenbuch auf den örtlichen Höfen mit Infoständen und Reparaturbeispielen ein starkes Zeichen für nachhaltiges Denken und Handeln. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen. Die Reparatur-Initiativen möchten mit versierten Helfern reparaturfähigen Gegenständen ein zweites Leben schenken und damit gleichzeitig weniger Müll produzieren. Sie sind mit Adresse und Öffnungszeiten auf der Webseite ReUse & Repair des Abfallwirtschaftsbetriebs zu finden.

Musikschule Waldenbuch



Musikschule Waldenbuch Grundausbildung Blockflöte

Die Blockflöte ist ein sehr beliebtes Anfängerinstrument. Sie hat den Ruf, ein einfach zu spielendes Instrument zu sein. Trotzdem ist sie ein vollwertiges Instrument, für das Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Antonio Vivaldi und viele andere anspruchsvolle Stücke geschrieben haben. Natürlich ist, genauso wie bei dem Klavier oder dem Schlagzeug, keine bestimmte Anblastechnik zu lernen und deshalb gelingen gleich von Anfang an auch schon schöne Töne.



Die Aufmerksamkeit liegt insbesondere auf der Koordination von Atem, Zungenbewegung und Fingern. Es geht darum, mit genauem und feinem Gefühl die Tonlöchlein vollständig und sauber und mit viel Fingerspitzengefühl zu decken, sonst quietscht's! Fingerspitzengefühl können die Kinder schon lange vorher daheim beim allgemeinen Basteln entwickeln.

Mit Klatschen, Singen und Bodypercussion lernen wir die Lieder kennen, die wir auch spielen. Das Erfolgsgefühl, „ich hab's geschafft!“, wenn die Kinder die Lieder auch auf der Flöte blasen können, schafft Voraussetzungen für weitere Motivation!

Blockflötenlehrer: Josef Wagner

Kirchgasse 6 71111 Waldenbuch
info@musikschule-waldenbuch.de
Tel.: 07157 - 530631

- Oskar-Schwenk-Schule, auch im Ganztags
- Musikschule im Städtle
- Mo, Di, Mi



Unterricht wahlweise

- Gruppe mit 2 Kindern
- mit 3-5 Kindern
- Einzelunterricht

Online-Anmeldung



Stadtjugendreferat Waldenbuch



So sind wir erreichbar:

Stadtjugendreferat:



jugendreferat@waldenbuch.de
(allgemein)
Achim Böll: boell@waldhaus-jugendhilfe.de / Tel. 0172 2541990
Schulsozialarbeit an der OSS:
Leni Lang: lang@waldhaus-jugendhilfe.de / Tel. 07157 669256
Instagram: schulsozialarbeitosswaldenbuch
Ganztagesbetreuung an der OSS:

Grafik: Waldhaus

Francis Tief: tief@waldhaus-jugendhilfe.de / Tel. 07157 669258

Jugendhaus Phoenix:

Jan Winter: winter@waldhaus-jugendhilfe.de / Tel. 0176 89931761

Unsere aktuellen Öffnungszeiten und Angebote:

Unser **offener Betrieb** (das Jugendhaus ist ohne Anmeldung für ALLE Jugendlichen geöffnet) im Jugendhaus Phoenix findet wie gehabt **mittwochs von 18 bis 20.30 Uhr und freitags von 18 bis 21 Uhr statt.**

Der **Mädchentreff** für alle Mädchen im Alter ab 9 Jahren findet weiterhin **mittwochs von 16 bis 18 Uhr** statt. Wenn Ihr Lust habt, teilzunehmen, kommt einfach vorbei! In der Regel wird der Mädchentreff von Leni & Dinah durchgeführt.

Freitags von 16 bis 18 Uhr „gehört“ das Haus den Jungs im Alter zwischen 10 und 13 Jahren, hier geht unser „**Boys Club**“ über die Bühne. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Aktuell unterstützt uns Louis Völler (DHBW-Studierender in seiner letzten Praxisphase) wieder in unserer Arbeit.

Unser Team der kommunalen Jugendsozialarbeit bietet regelmäßige Infos und Interessantes auf unserem Instagram-Account und auf Facebook – schaut doch mal rein.

Instagram: phoenix_waldenbuch (Du folgst uns noch nicht bei Instagram – dann wird es höchste Zeit).

Facebook: Stadtjugendreferat Waldenbuch

Wenn **DU** bei uns in Waldenbuch **mitreden** und **gestalten** oder wenn **Du Deine Ideen** für Waldenbuch und die Waldenbacher Kinder und Jugendlichen einbringen möchtest – dann melde Dich bei Achim vom Stadtjugendreferat!

Jederzeit stehen Dir für Deine Ideen unsere „**ProjectZ!**“ und unsere „**Theme-Nights**“ im Phoenix zur Verfügung. Sprich uns an!

Jugendleiterschulung 2025 - die nächsten Module

Unsere diesjährige Jugendleiterschulung auf dem Schönbuch läuft auf vollen Touren. Aktuell finden nach und nach die Wahlmodule statt.

Die Module der Jugendleiterschulung **stehen ALLEN Interessierten offen** (Teilnehmende der Juleica-Schulung, Nachschüler:innen sowie alle weitere Interessierte). Auch für das folgende Modul könnt ihr euch noch direkt bei Achim anmelden:

„Kooperative Abenteuerspiele und Bouldern“ - Erlebnispädagogik in der Vereinsjugendarbeit

Datum: Samstag, 24. Mai 2025, von 9 bis 17 Uhr

Ort: Waldhaus Jugendhilfe; Kohltorstraße 1, 71157 Hildrizhausen

Teilnehmende: Jugendliche ab 14 Jahren und junge Erwachsene

Kurzbeschreibung

Du bist begeistert von erlebnispädagogischen Ansätzen und offen für praktische Einheiten an unserem Boulderblock? Dann ist unser Modul genau das Richtige für dich! Im Fokus steht die Gestaltung von kooperativen Abenteuerspielen und das Eintauchen in die Welt des Boulderns.

Während des Moduls werden wir gemeinsam kreative Abenteuerspiele durchführen, die Teamgeist, Kommunikation und Problemlösung fördern.

Außerdem erhältst du Einblicke in die Grundlagen des Boulderns, von Sicherheitsaspekten bis hin zu kurzen praktischen Übungen. Die Teilnahme am Modul bietet nicht nur eine fachliche Qualifizierung, sondern auch die Möglichkeit, eigene Erfahrungen in den beschriebenen Aktionsfeldern zu machen und deren Übertragbarkeit in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu diskutieren.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung und darauf, gemeinsam mit dir einen coolen Tag zu erleben.

Wir werden den Tag größtenteils draußen verbringen. Bitte achtet daher auf entsprechend witterungsangepasste Kleidung.

Dauer: 8 Stunden (für Verpflegung ist gesorgt)

Durchführende Referenten: Achim Böll, Juliane Schlitz & Martin Orendt

Kontaktperson für Rückfragen: Achim Böll

Als **letztes Modul** unserer Schulungsreihe folgt Ende Juni:

Freitag, 27. Juni: „Gruppen- und Spielpädagogik“

(W3 Holzgerlingen)

Einladung zur großen „Schönbuch-Talentshow 2025“!

Es ist wieder so weit: Am 16. Mai findet zum vierten Mal die große Schönbuch-Talentshow statt!

Ab 18 Uhr treten unsere jungen Talente auf der Bühne im Holzgerlinger Jugend- und Kulturzentrum W3 auf und versuchen, Publikum und Jury von sich zu überzeugen. Wer wird „Schönbuch-Talent 2025“?

Kommt / Kommen Sie vorbei und erlebt / erleben Sie einen tollen Abend voller Tanz, Musik und Performances mit unseren jungen Talenten!

Der Eintritt ist frei; Getränke und kleine Snacks vor Ort erhältlich.

DIE SCHÖNBUCH TALENTSHOW

SINGEN, TANZEN ODER PERFORMEN...
WAS IST DEIN TALENT?

16.05.2025

EINLASS: 17:30 UHR
START: 18 UHR

**KOMM VORBEI
UND LASS DICH
BEGEISTERN!**



EINTRITT FREI



**JUGEND
KULTURZENTRUM
WEIHDORFER STR. 3
71088 HOLZGERLINGEN**



Plakat: Jugendreferat

Museum der Alltagskultur Schloss Waldenbuch

m Landesmuseum
Württemberg
Museum der Alltagskultur
Schloss Waldenbuch

Das Besondere im Gewöhnlichen entdecken

AUSSTELLUNG

Das Museum on Tour

POP-UP-MUSEUM KERNgeschichten

15.5. - 15.6.25 | Gemmrigheim

Wie verändert die Abschaltung des letzten deutschen Kernkraftwerks die Region am Mittleren Neckar? Welche Erinnerungen verbinden die Menschen vor Ort mit der Kernenergie? Mit welchen Hoffnungen und Sorgen blicken sie in die Zukunft? Das POP-UP-MUSEUM ist nun in Gemmrigheim zu Gast und greift die KERNgeschichten dort auf, wo sie erzählt werden. Erschaffen wird ein vielfältiges Ausstellungserlebnis mit klaren, gegensätzlichen, nachdenklichen und sich verändernden Perspektiven aus den Nachbarorten Neckarwestheim, Gemmrigheim und Kirchheim am Neckar.

Das POP-UP-MUSEUM bringt vielfältige Perspektiven in einem Raum zusammen: nukleare Kunst, die Arbeit im Kernkraftwerk, Protest, Gesundheit und Sicherheit u.v.m.

Im POP-UP-MUSEUM sprechen starke Stimmen aus verschiedenen Generationen, Orten und mit unterschiedlichen Biografien. Sie positionieren sich individuell, kollektiv, privat, plakativ, anonym.

Das POP-UP-MUSEUM ist eine temporäre Ausstellung – aber die digitale Sammlung bleibt. Was ist Ihre KERNgeschichte? Füllen Sie eine Box mit Ihren Erinnerungsstücken und Zukunftsperspektiven.

Im POP-UP-MUSEUM erleben Sie Erinnerungen und Zukunftsvisionen. Eine Interviewstation ist dem Moment der Abschaltung auf der Spur. Aussagen von Zeitzeugen, Modell und Medieninstallation erwecken das Kraftwerk mit Wolke zum Leben. Aktuelle Spryarbeiten wagen einen Blick in die Zukunft der Region.

Das partizipative POP-UP-MUSEUM KERNgeschichten ist Teil des Strukturverbands KulturWissen vernetzt. Es entsteht in Kooperation zwischen dem Ludwig-Uhland-Institut für Empirische Kulturwissenschaft der Universität Tübingen, der Landesstelle für Alltagskultur Stuttgart und dem Museum der Alltagskultur kulturwissen-ernetzt.de

Die digitale Sammlung finden Sie unter alltagskultur.de/popup

Do. bis So. 11 – 18 Uhr

EINTRITT FREI!

Gewölbekeller der Kelter | 1. UG, barrierefrei erreichbar

Hofgasse 22 | 74376 Gemmrigheim

Verlängert bis 2.11.25!

WE ARE FAMILY

Familie – das lässt an Alltag und Feste denken, an Geborgenheit, Verantwortung und Chaos, an Speisen und Gerüche. Familie kann auf so unterschiedliche Weise gelebt werden. Diese Vielfalt nimmt WE ARE FAMILY in den Blick. Neben Objekten aus der Sammlung haben sechs Familien Dinge für die Mitmachausstellung zur Verfügung gestellt. Ein Covid-19-Tagesplan, ein Zirkuswagen oder ein Stammbaum aus Haar erzählen Geschichten über Alltag und Familienerinnerungen.

Auf die Plätze, Family, los! Die Ausstellung lädt zum Tasten, Riechen und Hören, vor allem aber zum Mitspielen ein: Ausgestattet mit Würfel und Spielfigur können Erwachsene und Kinder Aufgaben lösen und diskutieren. Wer Lust hat, kann Familienerinnerungen teilen, Familienrezepte hinterlassen oder in der Family-Lounge chillen.

TIPP! Jeden ersten Sonntag im Monat 15 Uhr: Auf die Plätze, Familie, los! Öffentliche Spielführung.

Veranstaltungen

So., 11.5., 15 - 16 Uhr

Öffentliche Spielführung

Auf die Plätze, Family, los! - Spielführung für Erwachsene

Familie wird auf vielfältige Weise gelebt. In der Mitmachausstellung wollen wir uns dem komplexen Thema „Familie“ gemeinsam spielerisch nähern. Spielleiter*innen begleiten durch die Ausstellung und geben Hintergrundwissen. Aber auch Mitmachen ist gefragt. Mit Würfel und Spielfigur löst die Gruppe gemeinsam Aufgaben, diskutiert über „Familien“-Themen und wer möchte, erzählt eine Familiengeschichte.

Tickets 4 € zzgl. Eintritt

ÖFFNUNGSZEITEN

Di. bis Sa. 10 - 17 Uhr

So. + Feiertage 10 - 18 Uhr

EINTRITT

Erwachsene 6 €

Ermäßigt 4 €

Kombiticket mit Museum Ritter ab dem 17.5. 11 € / erm. 7 €

ONLINE BUCHBAR AUF

www.museum-der-alltagskultur.de/tickets

INFORMATION / FÜHRUNGEN

Tel. 0711 89535111

Fax 0711 89535444

info@landesmuseum-stuttgart.de

SCHNELL UND ÜBERSICHTLICH

Weitere Informationen zu unserem Museum und dem Online-Veranstaltungskalender finden Sie unter:

museum-der-alltagskultur.de | Facebook @alltagskultur | Instagram @alltagskultur_museum

Museum der Alltagskultur

Schloss Waldenbuch

Kirchgasse 3 | 71111 Waldenbuch | Tel. 0711 895353850

MUSEUM RITTER

Sammlung Marli Hoppe-Ritter

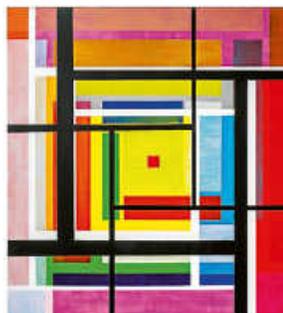
Alfred-Ritter-Straße 27, 71111 Waldenbuch

Information: 07157535110, www.museum-ritter.de

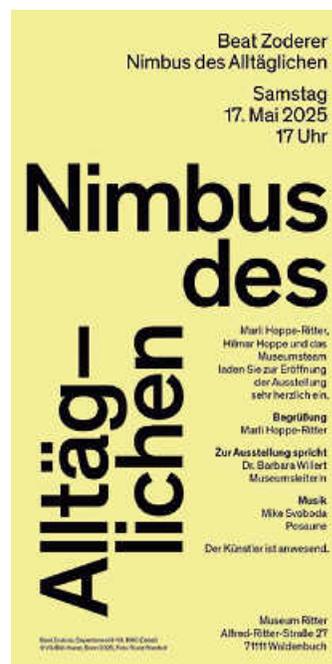


UMBAU UND NEUE AUSSTELLUNG

Das Museum Ritter ist aktuell noch wegen Ausstellungsumbaus geschlossen. Die neue Ausstellung *Beat Zoderer. Nimbus des Alltäglichen* wird am 17. Mai um 17 Uhr eröffnet, herzliche Einladung an alle!



Beat Zoderer, *Subtraktiver Versatz N° 1*, 2024 © VG Bild-Kunst, Bonn 2025 Foto: René Rötheli



Einladung zur Eröffnung



Weihnachtsbaum-Team Glashütte e.V.



Hinweis zur diesjährigen Vatertags-Hocketse

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer unseres Vereins, leider müssen wir Euch mitteilen, dass unsere diesjährige Vatertags-Hocketse aufgrund geplanter Bauarbeiten am Schulhaus Glashütte nicht stattfinden kann.

Die notwendigen Maßnahmen lassen uns leider keinen Raum, um die Veranstaltung in gewohnter, unbeschwerter Atmosphäre durchzuführen.

Umso mehr freuen wir uns darauf, Euch bei unserer nächsten Baumsaison wiederzusehen um gemeinsam neue schöne Momente zu schaffen!

Herzlichen Dank für euer Verständnis und eure Verbundenheit. Wir wünschen Euch einen tollen Sommer und bis zum nächsten Wiedersehen eine gute Zeit, vor allem Gesundheit!

Euer Weihnachtsbaumteam Glashütte

Ponderosa Freizeit Waldenbuch



Ponderosa-Freizeit 2025 - Anmeldung

In diesen Tagen bereitet das Ponderosa-Team nicht nur die diesjährige Freizeit vor, sondern auch die Anmeldung.

Die Anmeldung zur Freizeit beginnt am **10. Mai 2025**, ab **10:00 Uhr** ist der Link zur Anmeldung auf unserer Internetseite **www.ponde.de** aktiv.

Zur Ponderosa-Freizeit vom **1. - 12. September** angemeldet werden können Waldenbacher Kinder **zwischen 6 und 12 Jahren**. Für jüngere **Kinder ab 4 Jahren** gibt es die Möglichkeit, bis zu 3 Tage auf der Ponderosa zu „schnuppern“. Die Anmeldung hierfür startet am **31. Mai**.



Ponderosa 2016

Ebenfalls ab dem 31. Mai nehmen wir Anmeldungen für Kinder aus den Nachbargemeinden entgegen (hier gelten andere Teilnehmerbeiträge, diese finden Sie auf unserer Homepage) und auch Anmeldungen für kürzere Zeiträume als die beiden letzten Sommerferienwochen.

Wenn Sie noch Fragen zur

Ponderosa-Freizeit haben, können Sie uns gerne ein Mail an **info@ponde.de** schreiben.

Hier noch ein paar Eindrücke vergangener Freizeiten, genauer aus den Jahren 2016 - 2020. Na? Wer erkennt sich auf den Fotos?



Ponderosa 2017



Ponderosa 2018



Ponderosa 2019



Ponderosa 2020

Fotos: Ponderosa-Freizeit

Soziale Dienste

Kranken- und Altenpflegeverein - Aktuelles -



Geschäftsführung und Mitgliederverwaltung KAPV:

Elke Ruckh

E-Mail: nachbarschaftshilfe@kapv-waldenbuch.de

Nachbarschaftshilfe Organisation und Koordination:

Ewa Rieth

Telefonnummer: 07157 532791

E-Mail: nachbarschaftshilfe@kapv-waldenbuch.de

Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag

8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Hausbesuche nach Vereinbarung.

Seniorenwohnanlage



Leitung Seniorenwohnanlage:

Frau Lutsch

Telefonnummer 07157 21419

E-Mail: seniorenwohnanlage@kapv-waldenbuch.de

Das Büro ist besetzt Montag bis Mittwoch und Freitag

8:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 13:00 bis 17:00 Uhr

Montag, den 12.05.25

10:00 Uhr Gedächtnistraining mit Frau Löb.

Mittwoch, den 14.05.25

10:00 Uhr „Fit im Alltag“ mit Frau Krauhausen vom TSV

16:00 Uhr Spieletreff

Donnerstag, den 15.05.25

14:30 Uhr Kaffeenachmittag

Freitag, den 16.05.25

10:30 Uhr Gottesdienst Haus an der Aich

14:00 Uhr Basteln mit Frau Scharley

Es sind schöne Begegnungen und Momente, die unser Leben bereichern. Dieses erleben die Bewohner des Sonnenhofes mit den Schülern der 9.ten Klasse der Oskar-Schwenk-Schule im Zuge ihres Religionsunterrichts. Es wurde zusammen musiziert, Tischspiel gespielt, gerätselt und geraten. Eine Bewohnerin hat sogar den ersten Preis erhalten. Pizzaschnecken gebacken und Bruchschokolade produziert. Herzlichen Dank an Frau Lamparter, Religionslehrerin, für dieses schöne Projekt.



Foto: H. Lutsch

Diakonie- und Sozialstation



Telefon (07031) 70204-50

Im Hasenbühl 16, 71101 Schönach

Telefon (07157) 7968

Krankenpflegestation Waldenbuch
(nur mit Anrufbeantworter!)

Geschäftsführung:

Timo Kamrad
Telefon (07031) 70204-52

Pflegedienstleitung:

Daniel Euhus
Telefon (07031) 70204-50

IAV Stelle



Beratung im Alter, bei Krankheit, Hilfs- und Pflegebedürftigkeit

Kostenlose, neutrale und unabhängige Beratung, unter anderem zu Themen wie:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Pflege und Unterstützung zu Hause und in Einrichtungen
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
- Gesprächskreise und Selbsthilfegruppen
- Beratung bei Diagnose Demenz

Die Mitarbeiter*innen unterliegen der Schweigepflicht. Die Beratung erfolgt telefonisch, im Büro oder zu Hause. Bei Bedarf: Vermittlung und Unterstützung bei der Inanspruchnahme benötigter Hilfen.

Der **Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen** bietet auch längerfristige Planung, Begleitung und Koordinierung von Hilfen zur Sicherstellung der Versorgung im Sinne der Pflegeberatung nach § 7a SGB XI.

Die „**iav-Stelle mit Demenzagentur Schönbuchlichtung**“ bietet zusätzlich Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen ein langfristiges Beratungs-, Begleitungs- und Unterstützungsangebot an.

Sprechstunden und Hausbesuche nach Vereinbarung.

Pflegestützpunkt Standort Böblingen, Konrad-Zuse-Straße 90

Daniela Haug und Ina Peters, Tel.: (07031) 6 63-36 53 oder
(07031) 6 63-3087

Psp-boeblingen@lrabb.de

iav-Stelle mit Demenzagentur Schönbuch, mit Standort Schönach, Im Hasenbühl 16

Alexandra Niebusch und Stephanie Rebmann, Tel.: 07031/7020456
iav-stelle@dsst-schoenbuch.de

Beratung „Rund um die Pflege“ mit Demenzagentur Schönbuch*

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen.

Weitere Angebote:

- Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz*
- Häusliche Betreuung für Menschen mit Demenz*
- Besuchsdienst für Senioren
- Gesprächskreis „Demenz“ für pflegende Angehörige
- Gesprächskreis „Depression“ für ältere Menschen

Alexandra Niebusch und Stephanie Rebmann,

Telefon 07031 7020456

E-Mail: iav-stelle@dsst-schoenbuch.de

Hausbesuche oder Sprechstunde nach Vereinbarung

Sprechzeiten, Tel.: Mo., - Do., 9:00 - 16:30, Fr., 9:00 - 14:00

(*unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der gesetzlichen Pflegeversicherung)

Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz – freier Platz!



Betreuungsgruppe

Foto: iav-Stelle

Die iav-Stelle Schönbuch organisiert zur Entlastung von Angehörigen von Menschen mit Demenz an 3 Tagen in der Woche, Montag, Dienstag und Donnerstag, einen Seniorennachmittag mit einem bunten Programm, Kaffee und Kuchen, Spielen, Singen, Bewegen, Basteln ...

Am Donnerstagnachmittag gibt es aktuell die Möglichkeit, neue Gäste aufzunehmen.

Ihre Angehörigen können von unserem Fahrdienst abgeholt werden, so dass Sie ein bisschen freie Zeit für sich haben.

Kosten können über den Entlastungsbetrag abgerechnet werden.

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei der iav-Stelle Schönbuch

Telefon: 07031/7020456

E-Mail: iav-stelle@dsst-schoenbuch.de

Nach einem kurzen Kennenlernen finden wir gemeinsam raus, ob Ihre Angehörige/Ihr Angehöriger bei uns richtig ist, oder ob wir Ihnen anders weiterhelfen können.

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Böblingen



Haus der Diakonie Böblingen
71032 Böblingen, Landhausstraße 58
Telefon (07031) 2165-10
E-Mail: info@diakonie-boeblingen.de
www.edivbb.de

Im Haus der Diakonie finden Sie folgende Beratungsdienste:

- Sozialberatung
- ambulante Krebsberatung
- Beratung für Suchtkranke
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratung für Schwangere u. junge Familien / Schwangerschaftskonfliktberatung

Selbstbestimmung am Lebensende Palliative Care Team Landkreis Böblingen



Initiative selbst bestimmen - vorsorgen Leonberg e. V.

In der Au 10 * 71229 Leonberg * sapv@insel-leonberg.de

Sie sind wichtig, weil Sie eben Sie sind. Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig und wir werden alles tun, damit Sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt in Würde leben können ...

Beratungsstelle und Büro:

Palliative Care Team Landkreis Böblingen
In der Au 10
71229 Leonberg
Claudia Gussmann, Melanie Brogle
Tel.: 07152 33 044 24
Fax.: 07152 33 046 88
E-Mail: sapv@insel-leonberg.de
IK 502810549

Ökumenischer Hospizdienst

Hospizgruppe Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch
www.hospizdienst-bb.de

Ambulanter Erwachsenenhospizdienst Region Böblingen

Schwerkranke begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige stützen.
Hospizgruppe Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch
Einsatzleitung: Tel. 07031-3049402

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Böblingen

Dasein, Zuhören, Zeit haben
Einsatzleitung: Tel. 07031-6596401

TUPF - Böblingen

Tages- u. Pflegeeltern e. V. Kreis Böblingen
tupf - Tages- u. Pflegeeltern e. V. Kreis Böblingen,
Untere Burggasse 1, 71063 Sindelfingen,
Tel. 07031 21371-0, www.tupf.de

Von Bürgern für Bürger**Interessenbörse Waldenbuch****Unsere Projekte**

Wir sind eine kleine Gruppe von Ehrenamtlichen, die alle Waldenbucherinnen und Waldenbucher einlädt, **unsere kostenfreien Angebote** zu nutzen. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, Kommunikationsorte in Waldenbuch zu schaffen, wo sich die Einwohner und Einwohnerinnen unserer Stadt und aus dem Umland treffen, sich kennenlernen und gemeinsam etwas unternehmen können – unabhängig von politischen oder religiösen Zugehörigkeiten und ohne jede Vereinsbindung.

Unsere Aktivitäten**SPIELETREFF**

Unser nächster Termin ist am 14. Mai 2025 ab 16 Uhr in Waldenbuch im SONNENHOF (Werkraum). Vordere Seestraße 19. Kommen Sie doch auch einmal vorbei und spielen Sie mit. Kartenspiele und Brettspiele sind vorhanden und

in unserem Programm vorgesehen. Wir treffen uns immer mittwochs, alle 14 Tage, in den geraden Wochen.

PC-/INTERNET-TREFF

Unser nächster Termin: am 15. Mai 2025, jeweils von 15 bis 18 Uhr im Jugendhaus Phoenix, Ramsbergstraße 5. Unser Treff bietet Hilfe bei Problemen im täglichen Umgang mit PC, Internet, Tablets, Smartphones etc. an. Unsere erfahrenen PC-/Internet-Nutzer stehen Ihnen ehrenamtlich mit Rat und Tat zur Seite und versuchen, während des Treffs Ihre Fragen zu beantworten und Probleme zu lösen. Auch absolute PC-Neulinge können hier ihre ersten Erfahrungen machen.

INTERESSENBÖRSE

Sie möchten auch Ihr Hobby mit anderen teilen? Wir helfen Ihnen gerne bei der Suche nach Gleichgesinnten. Geben Sie uns einfach Ihre Wünsche bekannt. Nehmen Sie bei Interesse bitte mit uns Kontakt auf, wir vermitteln dann weiter. Die Kontaktmöglichkeiten zu uns sind am Ende unseres Beitrags aufgeführt.

10 Jahre REPAIR CAFÉ WALDENBUCH

Kommen Sie doch auch einmal vorbei mit Ihrem defekten Gegenstand, denn dieser muss nicht immer gleich weggeworfen werden. Vielleicht können wir helfen! Eventuelle Wartezeiten können ganz gut in unserem Café-Bereich überbrückt werden – unser köstliches Büfett lässt nahezu keine Wünsche offen. **Der nächste Termin ist am Samstag, 17. Mai 2025.** Wir sind von 10 bis 15 Uhr da. Annahmeschluss für die Reparaturhilfe ist um 14 Uhr.

HABEN SIE FRAGEN ZUM BÜRGERGELD?

Frau Halle unterstützt und begleitet auf Wunsch Waldenbucher Bürgerinnen und Bürger, die Fragen oder Probleme wegen ihres Anspruchs auf Bürgergeld haben. Der Kontakt läuft über den Anrufbeantworter der INTERESSENBÖRSE (siehe am Schluss unseres Eintrags). Wer dort Namen und Telefonnummer hinterlässt, wird von Frau Halle baldmöglichst angerufen. Die Anfragen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Für eine juristische Beratung wenden Sie sich bitte an einen Fachanwalt für Sozialrecht.

BOULE

Fotos: Walter Krämer

Sie sind interessiert und möchten auch mal mitspielen und haben keine Bouleketten? **In unseren beiden Schautafeln auf der Gänswiese erfahren Sie, wo Sie sich ggf. Kugeln gegen ein Pfandgeld ausleihen können.** Machen Sie doch montags ab 14 Uhr mit, wir geben gerne Hilfestellung, damit das Spiel auch Freude macht.

Die Boulebahn steht übrigens zu einem Spiel mit den Kugeln jederzeit (außer Montagnachmittag) für alle Waldenbucherinnen und Waldenbucher frei zur Verfügung – planen Sie doch mal mit Freunden eine Spielrunde ein oder wie wäre es mit einem Familienturnier?

FREILUFTSCHACH

Zwischen dem Alten Rathaus und der Kirche St. Veit befindet sich das Freiluft-Schachfeld. Die Figuren dazu sind im Metallschrank an der Mauer untergebracht (bitte nach dem Spiel die Figuren wieder in die Säcke legen und im Schrank deponieren). Bitte gehen Sie mit den Figuren und mit den Transportsäcken so um, als wenn diese Ihr Eigentum wären, und halten Sie bitte Ordnung, die nachfolgenden Schachinteressenten und die ehrenamtlichen Betreuer danken es Ihnen. **Häufig** gibt es aber leider doch richtige „Schlamper“, die die Figuren einfach in den Schrank werfen und das tut den Figuren nicht gut ...! Die „ehrenamtlichen Betreuer“ machen ja gerne wieder Ordnung ...!

BÜCHERHÄUSLE und tatsächlich kein Ablageort für ANDERE MEDIEN

Immer wieder werden Bücher oder alte VHS-Kassetten auf dem Boden gestapelt und der nächste Regenguss wirkt dann zerstörend auf die am Boden gestapelten Gegenstände, denn die Schwelle am Bücherhäusle ist sehr niedrig. Deshalb bitte auf dem Boden keine Bücher ablegen.

Unser Team bedankt sich ganz besonders herzlich bei all unseren Lesern und Leserinnen, die das Häusle entsprechend dem Motto **„Hol' eins - bring' eins“** für **BÜCHER** nutzen. Bitte beachten Sie die Regeln für die Benutzung, die am Bücherhäusle angebracht sind. Das Bücherhäusle ist ausschließlich für den Tausch von Büchern vorgesehen und wirklich **nicht für andere Medien**. Helfen auch Sie mit, dass wir in Waldenbuch unser Bücherhäusle noch lange mit Freude betreiben können! Die ehrenamtlichen Paten danken Ihnen dafür.

Unser Tipp: Sie sitzen auf einem Waschkorb voll aussortierter Bücher und sonstigen Schriften und wissen nicht, wohin damit? Der Container der Eine-Welt-Gruppe Waldenbuch für die Altpapierabgabe (Parkplatz zwischen B&L und Penny, Bahnhofstraße 41) ist noch bis 9. Mai und dann wieder vom 7. bis 13. Juni **von 8 bis 19 (!) Uhr** geöffnet. Die Eine-Welt-Gruppe freut sich sehr, wenn Sie Ihre Bücher und Schriften zu diesem Altpapier-Container bringen. Jedes Kilo Papier hilft, soziale Projekte der Eine-Welt-Gruppe zu unterstützen.

KONTAKT

Bei Fragen und Anregungen zu all unseren vorgenannten Projekten wenden Sie sich gerne an uns.

Interessenbörse Waldenbuch

E-Mail: interessenboerse-wabu@gmx.de

Telefon: 07157 5369017 (Anrufbeantworter – wir rufen zurück)

Ihr Team der Interessenbörse Waldenbuch

BürgerStiftung Waldenbuch



Besuchen Sie uns auch auf Facebook unter „BürgerStiftung Waldenbuch“ und auf www.buergerstiftung-waldenbuch.de
Wir stiften (an). Mit Ihrer Hilfe.

Werden Sie Stifter oder spenden Sie, damit bereits etablierte, aber auch neue Projekte finanziert werden können (**Kreissparkasse Böblingen, IBAN: DE42 6035 0130 0000 0111 30**)! Herzlichen Dank!

Verschenkbörse

Verschenk-Börse - Bürger für Bürger -

Ist es Ihnen auch schon einmal so ergangen? Ein altes „Etwas“ steht im Haus herum. Sie selbst können es nicht mehr gebrauchen, aber es ist viel zu schade für den Müll. Und der Müllberg soll ja nicht unnötig wachsen. Die Lösung: Melden Sie den Gegenstand (**keine Tiere!**) der Verschenkbörse. Der Stadtverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur **kostenlosen** Abgabe gemeldet worden. Sie möchten etwas von dem Angebot haben? Dann setzen Sie sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die angebotenen Gegenstände nicht zum Weiterverkauf gedacht sind, sondern für den eigenen Gebrauch!

Lfd. Nr.	Gegenstand	Telefon
83	Geräumige Dachbox	71 46
84	6 Cognac-Schwenker Bleikristall	7 25 13
85	6 Kaffee-/Mokkatassen blau glasiert	7 25 13
86	Profi-Korkenziehereset	7 25 13
87	Kaffeekanne Melitta 1,1 L	7 25 13
88	Essig-/Öl-Spender aus geblasenem Glas	7 25 13
89	gusseiserne Pfanne 26 cm	7 25 13
90	Kuchenplatte Bleikristall rund 31 cm	7 25 13
91	Kuchenplatte Bleikristall rechteckig 33x16 cm	7 25 13
92	Knirps Regenschirm	7 25 13
93	Scheren Wagenheber	42 37
94	Bosch-Kaffeemaschine für 12 Tassen	7 05 28 41
95	Toaster	7 05 28 41
96	Bogenhans-Pflanze	7 05 28 41
97	2 Pioneer TS-X8 3-Wegelautsprecher für die Hutablage	7 05 28 41

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

Schenken leichtgemacht -Anruf genügt!

Rathaus, Frau Hellus, Tel. 12 93-14,

Frau Withoef, Tel. 12 93-11

oder eine Nachricht an amtsblatt@waldenbuch.de.

Redaktionsschluss: Dienstag, 9.00 Uhr

Wunschbörse

Wunsch-Börse - Bürger für Bürger -

Falls Sie etwas suchen, das üblicherweise über die Verschenkbörse angeboten wird, können Sie dies über die Wunschbörse ausschreiben lassen.

Wer was zu verschenken (**Verkauf ist ausgeschlossen!**) hat, kann sich direkt mit der angegebenen Telefon-Nummer in Verbindung setzen.

Es versteht sich von selbst, dass ein Weiterverkauf der geschenkt erhaltenen Gegenstände ausgeschlossen ist!

Lfd.

Nr. Gegenstand

13 Rhabarber

Telefon

46 24

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn Sie den Gegenstand erhalten haben.

Suchen/wünschen leichtgemacht - Anruf genügt!

Rathaus, Frau Hellus, Tel. 12 93-14,

Frau Withoef, Tel. 12 93-11

oder eine Nachricht an amtsblatt@waldenbuch.de.

Redaktionsschluss: Dienstag, 9.00 Uhr

Bildung und Kultur

VHS Böblingen-Sindelfingen Außenstelle Waldenbuch



VHS-Außenstelle Waldenbuch

Oskar-Schwenk-Schule, Schulstr. 2, Gebäude 3, EG: direkt gegenüber den Kurzzeitparkplätzen vor der Schule

Telefon: 07031 6400-79

E-Mail: waldenbuch@vhs-aktuell.de

Internet: www.vhs-aktuell.de

Ansprechpartnerin: Jessica Geser

Öffnungszeiten: mittwochs von 9:30 bis 11:30 Uhr, in den Ferien geschlossen

Außerhalb dieser Öffnungszeiten erreichen Sie unser Kundenservice-Team an der VHS-Hauptstelle in Böblingen unter der Telefonnummer 07031 6400-0. Oder Sie senden eine E-Mail an info@vhs-aktuell.de. Alle aktuellen Kurse und Veranstaltungen finden Sie zudem im Internet unter www.vhs-aktuell.de. Auch Anmeldungen sind online jederzeit möglich.

Freie Plätze verfügbar

Gaumenfreuden aus Persien

Kursnummer 386 622 32

Samstag, 5. Juli, 16:00 - 22:00 Uhr

8 Ustd., Waldenbuch, Oskar-Schwenk-Schule

EUR 74,- inkl. EUR 38,- für Lebensmittel

Sommerschnitt von Obstgehölzen,

Praktische Schnittvorführung

Kursnummer 141 076 32

Freitag, 18. Juli, 18:00 - 21:00 Uhr

4 Ustd., Weil der Stadt

EUR 24,-

Zeichnen im Museum, Alltagskultur zeichnen für alle

Kursnummer 232 998 32

für Anfänger und Fortgeschrittene

Sonntag, 3. Aug., 14:00 - 17:00 Uhr

4 Ustd., Waldenbuch, Museum der Alltagskultur

EUR 28,-



Kulturwerk Waldenbuch

"TRAUM ODER MORGEN"

Eine musikalisch-poetische Matinee



Das **Fioretti-Ensemble** präsentiert taiwanische Musik, modern arrangiert. Gedichte aus Taiwan werden vorgetragen von Hung-Yu Dominik und Erhard Mich. Abonnentenkonzert

Alicja Ratusinska - Flöte
Hanlin Liang - Violine
Barbara Wojciechowska-Voss - Viola
Shihyu Yu-Holz - Violoncello

KONZERTE IN ST. VEIT

KULTURWERK
WALDENBUCH

Wann: Sonntag 18. Mai 2025 | 11 Uhr

Wo: Forum Oskar Schwenk-Schule | Schulstr. 2 Waldenbuch

Wieviel: VVK 16 € | AK 18 € | Schüler*innen/Studierende 8 €

Kartenvorverkauf in Waldenbuch

Schöne Dinge Der WaldenBuchladen

Forststr. 20 | 07157/20599

Bücherei im Städtle & EineWelt-Lädle

Auf dem Graben 23 | 07157/5351393

www.kulturwerk-waldenbuch.de | www.konzerte-st-veit.de

Plakat: KW

Tipp für Autoren

Bildqualität in Artikelstar



In Artikelstar wird die Bildqualität Ihrer Bilder beim Hochladen, per Ampelsystem bewertet.

Bitte beachten Sie, dass der Größenwunsch Ihrer Bilder nur mit einer entsprechend ausreichenden Qualität eingehalten werden kann.

Gute Qualität.
Keine Probleme

Qualität könnte besser sein.
Empfehlung: Halbspaltig sollte gewählt werden

Achtung: Die Qualität wird vermutlich nicht ausreichend sein! [Hilfe?](#)

NUSSBAUM

KAMIN schloss waldenbuch GESPRÄCHE

Edu
tain
ment



Kinderpsychologie live - Was Kinder brauchen

Dr. Thomas Fuchs
Kinder- und Jugendpsychologe

Der Referent kennt die Sorgen vieler Eltern bei der Erziehung der eigenen Kinder etwas falsch zu machen, gleichzeitig sieht er was Kinder brauchen.

Lassen Sie sich aus Ihrer Erwachsenenwelt entführen und lernen

Sie, die Welt wieder aus den Augen von Kindern zu sehen. Freuen Sie sich auf eine Edutainment-Veranstaltung, mit einer Mischung aus Unterhaltung und Wissensvermittlung.

Im Anschluss Gespräche bei einem Gläschen Wein.

Wann: FR 23.05.25 | 18 Uhr

Wo: Museum der Alltagskultur - Schloss Waldenbuch Kirchgasse 3 | Waldenbuch

Wieviel: 8 € | Freier Eintritt für Schüler*innen, Auszubildende, Studierende

Kartenverkauf in Waldenbuch

Schöne Dinge / Der Waldenbuchladen

Forststr. 20 | T 07157/20599

Bücherei im Städtle & EineWelt-Lädle

Auf dem Graben 23 | T 07157/5351393

Kooperation KULTURWERK WALDENBUCH und Museum der Alltagskultur - Schloss Waldenbuch

Jubilare

Unsere Glückwünsche gelten am

10.05.

Frau Karin Dolleschel zum 86. Geburtstag
Frau Helga Mockler zum 82. Geburtstag

11.05.

Frau Renate Lustig zum 87. Geburtstag
Herr Reinwolt Renz zum 84. Geburtstag

16.05.

den Eheleuten Jürgen Walter und Inge Roswitha Brosi zur Goldenen Hochzeit

Die Stadt Waldenbuch gratuliert den Jubilaren - auch allen, die hier nicht genannt werden möchten - zu ihrem Ehrentag recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Aktuelles aus den Schulen

Immanuel-Kant-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Kontaktdaten

Verantw.: Schulleiter Hans Bahner

Tel.: 0711 1600-500/521, sekretariat.ikg@le-mail.de, www.ikg-le.de

„Mutig“: Fünf Mädchen, vier Geräte, eine Mission: IKG-Turnerinnen starten durch



Das Turnteam des IKG.

Foto: Frau Luer

Am Montag, den 10. März, ging es für unsere fünf Turnerinnen, Magdalena Hutzler (Klasse 10b), die die Mädchen beim TSV Leinfelden trainiert, und Frau Luer zum Turnwettkampf nach Berkheim. Wir hatten uns schon einmal auf den Weg zum Turnwettkampf nach Beilstein aufgemacht, wo wir dann jedoch in der Turnhalle feststellen mussten, dass irgendetwas eigenartig war, da keine weiteren Turnerinnen anwesend waren. Wie sich letztendlich herausstellte, kam die E-Mail mit der Absage nicht bei uns an.

Nun ja, somit machten wir uns an diesem Montag erneut voller Vorfreude und auch leichter Nervosität, die irgendwie auch ein bisschen dazugehört, auf den Weg zu unserem ersten Turnwettkampf bei *Jugend trainiert für Olympia*.

Als wir angekommen waren, musste Frau Luer unsere Anmeldung abgeben. Anschließend wurden wir und die anderen Teilnehmerinnen begrüßt und in den Ablauf eingewiesen. Jede Schule trat mit fünf Turnerinnen an, die alle an vier Geräten ihre P-Stufenübungen (das sind Übungen mit Pflichtelementen) darboten. Die jeweils vier besten Übungen kamen immer in die Wertung. Beim Einturnen war das englische Einturnen vorgegeben, was bedeutet, dass jede Gruppe immer ein paar Minuten für das Einturnen an dem Gerät hat, welches als nächstes bewertet wird.

Bei uns ging es mit dem Barren los, wo alle aus unserer Mannschaft ihre Aufgaben gut meisterten. Als wir das erste Gerät abgeschlossen hatten, war die Anfangsnervosität wie weggeblasen und wir waren voll im Wettkampf. Danach kam der Sprung, der uns in unseren Trainingsstunden, die wir vorher noch extra angesetzt hatten, etwas Kopfzerbrechen bereitet hatte, da wir bei den Vereinswettkämpfen eigentlich andere Pflichtelemente turnen. Aber auch diese Aufgabe lösten wir sehr gut. Danach ging es weiter mit dem Balken und zum Schluss dem Boden, der für die meisten von uns das Lieblingsgerät ist.

Am Ende der verschiedenen Durchgänge waren wir erleichtert und stolz, dass wir alles so gut hinbekommen hatten. Nun wurde es spannend, da das vorläufige Endergebnis verkündet wurde. An diesem Morgen fanden drei Durchgänge mit insgesamt 39 Turnteams statt. Wir nahmen am 2. Durchgang teil und belegten den vorläufig 8. Platz. Nach einer Woche bekamen wir dann das endgültige Ergebnis per Post mitgeteilt. Nach Ende des Wettkampfes belegten wir den 12. Platz auf der RB-Ebene.

Nach einer anfänglichen kurzen Enttäuschung über die Platzierung haben wir dann aber nach der Analyse festgestellt, dass wir sehr stolz auf unsere Leistung sein können, da an diesem Wettkampf Schülerinnen der Klassen 5-8 teilgenommen hatten. Unsere Mannschaft bestand hauptsächlich aus Fünftklässlerinnen. Im nächsten Jahr wollen wir auf jeden Fall wieder mitmachen und mit einer starken Mannschaft antreten, denn es hat uns großen Spaß gemacht, das IKG zu repräsentieren.

Dies war die Mannschaft des IKGs: Mara Hildmann, Eline Klein, Julia Eick, Sarah Eick, Lisa Böhme und Angela Interra (konnte verletzungsbedingt nicht am 2. Termin teilnehmen).

Ein großer Dank geht noch einmal an Magdalena Hutzler, die die Mannschaft zum Wettkampf begleitet hat und auch im Vorfeld extra Trainingsstunden abgehalten hatte.

Lür

Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Kontaktdaten

Verantw.: Kommissarischer Schulleiter: Timo Lang
Telefon: 0711 79455340, Internet: www.pmhg.de,
E-Mail: info@pmhg.de

Schüleraustausch mit Toulouse – 10 Tage neue und tolle Erfahrungen

Vom 19.03. bis zum 28.03.2025 hatten wir, 24 Neuntklässlerinnen und Neuntklässler, die einmalige Gelegenheit, an einem Austausch nach Toulouse teilzunehmen. Diese zehn Tage waren von vielen neuen Erfahrungen geprägt, die teilweise unsere Erwartungen übertrafen.

Besonders überrascht waren wir darüber, wie viel besser wir Französisch konnten als ursprünglich erwartet. Unser Französischunterricht in der Schule ist ziemlich unterschiedlich im Vergleich zur gesprochenen Sprache, die wir dort im Alltag erlebt haben. Während der Unterricht oft theoretisch und weniger herausfordernd ist, ist der Austausch wirklich eine Neuentdeckung unserer sprachlichen Fähigkeiten gewesen.

Ein sehr großer Unterschied war auch der Schulalltag. Als Erstes fiel uns auf, dass die französische Schule von einer Mauer umgeben ist, sodass nur durch ein bewachtes Tor eingetreten werden kann, indem ein Heft mit verschiedenen Schülerdaten vorgezeigt wird. Dieses ist ein bisschen wie unser Schülerschein, nur mit mehr Daten, wie z. B. Verspätungen oder Fehlzeiten. Die Mauer hat den Grund, dass unbefugter Zugang verhindert und somit eine geschützte Umgebung für die Schülerinnen und Schüler geschaffen werden soll.

Des Weiteren gibt es Unterschiede in der Verteilung des Schulstoffs. Beispielsweise wird erst ab der sechsten Klasse Englisch unterrichtet und es gibt Doppelfächer, wie zum Beispiel Geschichte-Geographie, in denen ein Halbjahr das eine und im anderen Halbjahr das andere Fach unterrichtet wird, wodurch weniger Stoff in einem Jahr durchgenommen wird.

Aber natürlich hatten wir auch ein abwechslungsreiches Programm, aus dem tolle Erfahrungen hervorgegangen sind. Direkt am Tag nach unserer Ankunft und dem herzlichen Empfang beim gemeinsamen Frühstück in der Schule lernten wir einen sehr französischen Sport kennen: Rugby. In Frankreich ist Rugby so wie bei uns in Deutschland Fußball. Dieser actionreiche Sport machte unerwartet viel Spaß und war ein Erlebnis, an das wir uns gern zurückerinnern werden. Kulturell wichtige Besichtigungen waren das attraktive Stadtzentrum von Toulouse und die Altstadt von Carcassonne, die sehr informativ waren. Ein für Toulouse und für Frankreich sehr wichtiges Projekt ist Airbus. Der Besuch dort war ein einmaliges Erlebnis, das davor keiner Schulklasse gewährt wurde, wodurch wir diese Möglichkeit sehr schätzten.

Alles in allem war der Austausch mit Toulouse eine sehr bereichernde Erfahrung. Wir haben nicht nur viel über die französische Kultur gelernt, sondern auch über uns selbst. Wir sind dankbar für die herzliche Aufnahme und die vielen unvergesslichen Momente. Die Reise hat uns inspiriert, weitere Kulturen kennenzulernen und neue Erfahrungen zu machen.

Eines muss noch gesagt werden: Ein herzliches Dankeschön an unsere Lehrerinnen, die diesen Austausch ermöglicht haben. Wir hoffen, dass wir unsere neuen Freundinnen und Freunde in Toulouse eines Tages wiedersehen können und freuen uns auf zukünftige Austauschprogramme!

(Melike Demir und Ida Höhne, Klasse 9)



Deine Region auf

NUSSBAUM.de



Freie Waldorfschule Gutenhalde



Tel. 0711 77058560

e-mail: info@waldorfschule-aufdenFildern.de, www.gutenhalde.de

Ein Sommernachtstraum an der Gutenhalde in lebendigen Bildern

Dank des großen Engagements der Schulgemeinschaft der Freien Waldorfschule Gutenhalde in Filderstadt konnte am vergangenen Wochenende ein wahrhaftiger Sommernachtstraum erlebbar werden. Über 150 Mitwirkende aus der französischen Partnerstadt La Souterraine, Seebach im Elsass und Bürgern unserer Region, größtenteils aus dem Kreis der Waldorfschulgemeinschaft, kamen zusammen, um historische Szenen nachzustellen. Unter der Leitung von Jean-Noël Pinaud aus La Souterraine wurden Napoleons Schlachten, Bauernmarktszenen, die Gründung der Städtepartnerschaft und vieles mehr durch Licht und Ton lebendig gemacht. Nach einer Begrüßung durch Oberbürgermeister Traub wandelten viele bekannte und unbekannte Gesichter über unser einzigartiges Schulgelände.

Die Veranstaltung wurde von einem großen kulinarischen Angebot umrahmt. Neben Crêpes und Flammkuchen konnten Liebhaber gegrillter schwäbischer Gerichte bei Rote und Schupfnudeln zugreifen. Angesichts der warmen Temperaturen waren die Cocktailbar und der Bierstand oft die erste Anlaufstelle. Alle Stände wurden von Schülern und Eltern der Gutenhalde betrieben, sodass die knapp 800 Besucher nicht hungrig oder durstig nach Hause gehen mussten.

Mit ihrem großen Engagement hat die Freie Waldorfschule Gutenhalde einen bleibenden Eindruck in der Gemeinde und bei den französischen Gästen hinterlassen. Ein großes Dankeschön an alle Teilnehmer aus allen Bereichen!

Wir freuen uns schon auf den nächsten Traum bei einer der kommenden Veranstaltungen.

A. Fuchs



Fotos: N. Tatar-Akbiyik

Aktuelles aus den Kindergärten

Kindergarten Glashütte

KINDERGARTEN
Glashütte

Spielzeugvormittag

Heute wurde es wieder einmal bunt in unserem Kindergarten, denn Einhörner, Barbies, ferngesteuerte Fahrzeuge, andere Spiele, Dinos aller Arten kamen zu uns zu Besuch. Es war wieder Spielzeugvormittag, wo jedes Kind von zuhause ein Spielzeug mitbringen konnte. Dieses wurde bespielt, die Spielzeuge untereinander ausgetauscht und in einer großen Runde von jedem Kind vorgestellt. Dabei war es immer wieder beeindruckend zu sehen und zu hören, wie souverän die Kinder ihr Spielzeug präsentiert haben und wie gut sie alle Fragen dazu beantworten konnten.



Foto: Kindergarten Glashütte

So birgt dieser besondere Vormittag bei uns neben dem Späßeffect auch die niedrigschwellige Möglichkeit sich sprachlich vor einem Publikum auszudrücken, anderen zuzuhören, Fragen zu stellen und abzuwarten bis man an der Reihe ist. Dies hat alles gut geklappt heute.

Ulrike Fritz



Kindergarten Mühlhalde

An das Waffeleisen, fertig, los!



Fotos: Kiga Mühlhalde

Aber zuerst mussten noch ein paar Einkäufe erledigt werden. Also machten sich die Kinder am Mittwoch, den 16.04., auf den Weg zum Edeka. Die Einkaufsliste war schnell abgearbeitet und dann konnte es losgehen. Das Mehl mit allen Zutaten verrühren und ab in das vorgeheizte Waffeleisen. Hm, das war ein köstlicher Duft, der sich durch den Kindergarten zog. Der Appetit war groß, und jeder konnte seine Waffel entweder mit Apfelmus oder auch mit Puderzucker genießen.

Waldkindergarten Waldenbuch e.V.



Wer war denn da? Auf Entdeckungstour im Wald

Hallo, ich bin's wieder - euer kleiner Waldwusler!

Diesmal war ich mit meinen Freunden aus dem Waldkindergarten auf einer ganz besonderen Entdeckungstour unterwegs – mit einem echten Förster! Uwe heißt er, und er kennt den Wald wie seine eigene Westentasche. Wir haben uns im Wald getroffen, alle waren ganz aufgeregt.

Los ging's auf Spurensuche! Mit Sammeleimern, Lupendosen und gespitzten Augen stapften wir durchs Laub. Und wisst ihr was? Wir haben so viele spannende Sachen entdeckt: eine große Erdkröte hat sich unter einem Baumstamm versteckt, ein langer Regenwurm schlängelte sich durch den Matsch – sogar mit echter Regenwurmkacka daneben (das sieht aus wie kleiner Erdkuchen!). Auf ein paar Blättern war eine weiße Vogelkacka, und eine bunte Vogelfeder haben wir auch gefunden.

Dann zeigte uns Förster Uwe, wie Borkenkäfer unter der Rinde Häuser bauen – wie kleine Straßen im Holz sah das aus! Wir haben winzige Ameisenhaufen entdeckt und unzählige Spinnen, die durch das Laub hüpfen. Unglaublich, was da alles lebt – wenn man nur genau hinschaut!

Zum Schluss durften wir sogar Tierpfotenspuren in den Matsch drücken – mit echten Stempeln, die Förster Uwe dabei hatte: Wildschwein, Reh, Hirsch, Marder, Fuchs, Dachs, Eichhörnchen ... Wir waren echte Spurendetektive!



So spannend kann Wald sein – Förster Uwe erzählt von Tieren und ihren Spuren.
Foto: Waldkindergarten Waldenbuch e.V.

Lieber Förster Uwe, vielen lieben Dank für diesen tollen Waldvormittag – wir haben so viel gelernt und entdeckt. Komm uns bald mal wieder besuchen!

Bis zum nächsten Abenteuer – euer kleiner Waldwusler

Von den Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Waldenbuch



Pfarramt I

Dekan a. D. Bernd Weißenborn

Bahnhofstr. 8, Tel.: 07157 20304

E-Mail: Pfarramt.Waldenbuch@elkw.de

Pfarramt II

Pfarrerin Eva-Maria Neumeister

Liebenastr. 31, Tel.: 07157 20377

E-Mail: Pfarramt.Waldenbuch-2@elkw.de

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats

Manfred Burkhardt, Tel.: 07157 20788

Gemeindebüro: Antje Walko

Bahnhofstr. 8, Tel.: 07157 20304

Öffnungszeiten:

Montag 16 - 18 Uhr

Dienstag 9 - 12 Uhr

Donnerstag 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Freitag 9 - 12 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.Waldenbuch@elkw.de

Kirchenpflege: Hildegard Lutsch, Tel.: 07157 7053690

E-Mail: kirchenpflege@ev-kirche-waldenbuch.de

Jugendreferent: Jonathan Kümmerle, Tel.: 07157 669150

E-Mail: jugendarbeit@ev-kirche-waldenbuch.de

Hausmeister Haus der Begegnung (HdB): Günter Rauhöft

Bahnhofstr. 6, Tel.: 07157 8561, mobil: 0152 24652069

Erreichbarkeit: Dienstag, Mittwoch und Samstag

Diakoniebeauftragte / Diakoniekummerkasten: Christine Kec

E-Mail: diakoniebeauftragte@ev-kirche-waldenbuch.de

www.gemeinde.waldenbuch.elk-wue.de



Wir laden ein zum Gottesdienst

Wochenspruch

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. 2. Korinther 5, 17

Donnerstag, 08.05.2025

12:00 Uhr: Glockengeläut und Friedensgebet zum Ende des Zweiten Weltkrieges (Stadtkirche), s. unten

Freitag, 09.05.2025

10:30 Uhr: Andacht im Haus an der Aich

Sonntag, 11.05.2025, Jubiläe

11:00 Uhr: Gottesdienst mit Abkündigungen Konfirmanden (Haus der Begegnung), s. unten

Dekan a. D. Bernd Weißenborn + Team WABU_TOGETHER, anschließend Mittagessen

Kein Gottesdienst in der Stadtkirche!

13:00–16:00 Uhr: Geöffnete Kirche

Sonntag, 18.05.2025, Kantate

10:00 Uhr: Konfirmationsgottesdienst I (Stadtkirche)

Pfarrerin Eva-Maria Neumeister und Jugendreferent J. Kümmerle

13:00–17:00 Uhr: Geöffnete Kirche

Glockengeläut zum Kriegsende am 8. Mai um 12 Uhr

Liebe Waldenbucherinnen und Waldenbucher, am 8. Mai jährt sich das Kriegsende zum 80. Mal. Wir nehmen dies auch in Waldenbuch zum Anlass, wie an vielen anderen Orten in Württemberg auch zu einem Friedensgebet in der Stadtkirche St. Veit einzuladen.

Die Glocken werden um 12.00 Uhr 10 Minuten läuten zum Dank für das Ende des Zweiten Weltkrieges, zum Dank für die lange Friedenszeit, die wir in unserem Land seitdem haben durften, zum Gedenken an die zahllosen Opfer der nationalsozialistischen Terrorherrschaft, zur Mahnung, dass wir alles tun, was möglich ist, um zum Frieden unter uns beizutragen, zur Hoffnung, dass dort, wo in diesen Tagen gekämpft wird, der Geist der Versöhnung und des Friedens sich durchsetze. Pfarrerin Neumeister und Dekan a.D. Pfarrer Weißenborn werden im Anschluss an das Geläut ein kurzes Friedensgebet in der Stadtkirche halten.

Wenn Sie Zeit haben, kommen Sie doch vorbei und zeigen sich solidarisch.

Dekan a.D. Bernd Weißenborn